

Vereins-Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **64 (1957)**

Heft 5

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beobachtung der Nachfrageseite gegliedert. Jeden derselben hat Dr. Müller durch statistische Tabellen im Anhang, die über die Entwicklung der Konfektionsindustrie, über Ein- und Ausfuhr von Konfektionserzeugnissen usw. eingehenden Aufschluß geben, ergänzt.

Den Preis dieses für die Konfektionsindustrie sehr aufschlußreichen Buches kennen wir leider nicht. -t d.

Lainages Suisses. — Gegen Ende des vergangenen Monats ist die Nr. 11, Frühjahr 1957, dieser stets recht gediegenen Zeitschrift der schweizerischen Wollindustrie erschienen. Sie wird eingeleitet mit einem kurzen Hinweis der Redaktion auf den Dokumentarfilm «Schweizer weben Wolle», der ein so vortreffliches Gesamtbild über die Verarbeitung der rohen Wolle bis zu hochwertigen Modestoffen vermittelt. Dann folgen Beiträge der verschiedenen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. An erster Stelle wie üblich der nette *Modebrief* von Ursula Mü-

ler an ihre Freundin. *Modeschau mit Männeraugen gesehen* ist der nächste Beitrag überschrieben und... unterschrieben oder wenigstens unterzeichnet mit den in Zürich so bekannten drei Buchstaben n. o. s. Jedermann weiß recht gut wie Herr Scarpi schreibt; es braucht deshalb kein besonderes Lob für seinen Modebeitrag. Ein Artikel über *die Schiebefestigkeit von Geweben* vermittelt Laien einige Kenntnisse über Gewebekonstruktionen. Die *Stoffkunde* macht die Leser wieder mit einigen typischen Wollstoffen bekannt. Anschließend folgt eine geographische Standortkarte der Kammgarnwebereien und Tuchfabriken, dann eine Schilderung aus der Feder des Redaktors über den *Werdegang des Wollgewebes*. Aus dem übrigen Inhalt sei noch die Studie über *A-jour- oder Gitter-Bindungen* genannt und erwähnt, daß die verschiedenen Beiträge mit Abbildungen und Photos bereichert sind. Auf den Umschlagseiten und zwischen den Texten finden sich einige Seiten mit prächtigen Darstellungen neuer Schweizer Wollstoffe. -t d.

Patent-Berichte

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

- Cl. 21 c, no 319187. Telaio per tessitura a più colori con ricambio automatico delle navette. Inventore e titolare: Mauro Magni e Guido Casiraghi, via Imberzago 81, Brugherio (Milano, Italia). Priorità: Italia, 19 giugno 1953.
- Kl. 19 b, Nr. 319521. Maschine zum Auflösen und Reinigen von Textilgut. Erfinder: Robert S. Curley, Biddeford (Me., USA). Inhaber: Saco-Lowell Shops, Batterymarch Street 60, Boston 10 (Mass., USA). Priorität: USA, 12. November 1952.
- Kl. 19 b, Nr. 319522. Vorrichtung an einer Karde zum Abziehen einer Garnituren-Schleifwalze. Erf.: Willy Fürst, Seuzach (Zürich). Inhaber: Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur.
- Kl. 19 c, Nr. 319523. Antriebsanordnung für doppelseitige Spinn- oder Zwirnmachines. Erfinder und Inhaber: Edmund Hamel, Elsässerstraße 59, Münster (Westfalen, Deutschland).
- Kl. 19 c, Nr. 319524. Ringspinn- oder Ringzwirnmachine mit Separatoren. Inhaber: Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur.
- Cl. 19 c, no 319525. Mécanisme de lestage des cylindres d'une machine textile. Inv.: Ramon Balmes Solanes, Barcelone (Espagne). Titulaire: Estirajes Balmes S. A., Calle Caspe 26, Barcelone (Espagne).
- Kl. 19 d, Nr. 319526. Kopsspulmaschine. Erfinder und Inhaber: Gustav Stierand, Mechaniker und Maschinenbauer, Wiener-Neustädterstraße 43, Kottlingbrunn/N. Oe. (Oesterreich). Priorität: Oesterreich, 19. Juli 1952.
- Kl. 21 b, Nr. 319527. Doppelhub-Offenfachschaftmaschine. Erfinder: Frank Davies und John Kennedy Pitts, Manchester (Großbritannien). Inhaber: The British Cotton Industry Research Association, Shirley Institute, Didsbury, Manchester 20 (Großbritannien).
- Kl. 24 b, Nr. 319540. Fadensengmaschine. Erfinder: Ernst Graf, Rüti (Zürich). Inhaber: Albrecht & Morgen AG., Oberer Graben 44, St. Gallen.
- Kl. 19 c, Nr. 319901. Spinnregler. Erf.: Siegfried Voll, Nürnberg (Deutschland). Inh.: Siemens-Schuckertwerke Aktiengesellschaft, Berlin und Erlangen (Deutschland). Priorität: Deutschland, 27. Februar 1953.
- Kl. 19 d, Nr. 319902. Abwicklungsvorrichtung für Garnstränge. Erfinder und Inhaber: Ernst Marti, Rüttenen (Solothurn).
- Cl. 21 a, No 319903. Guardiafilo elettrico a rimettaggio automatico per cantre. Inv. e tit.: Alfredo De Negri, via Michele Ferrara, Caserta (Italia). Priorità: Italia, 12 dicembre 1952.
- Cl. 21 a, No 319904. Frenafilo progressivo automatico per svolgimento a defilé per cantre. Inv. e tit.: Alfredo De Negri, via Michele Ferrara, Caserta (Italia). Priorità: Italia, 12 dicembre 1952.
- Kl. 21 c, Nr. 319905. Breithalter mit einer Schußfadenabschneidevorrichtung an einem Webstuhl. Erfinder und Inhaber: Erhard Kenk, Stuttgarterstraße 55, Ebersbach/Fils (Deutschland).
- Kl. 21 c, Nr. 319906. Puffer für Webstühle zum hydraulischen Abbremsen des Schlagstockes. Erfinder: Adolphe Emile Zarn, Würenlos (Aargau). Inhaber: Zama AG., bei Dr. Hans Kummer, Bahnhofstraße 14, Zürich.
- Kl. 21 f, Nr. 319907. Verfahren zur Herstellung eines Schützentreibers für Unterschlagwebstühle. Inh.: Staub & Co. AG., Lederwerke, Männedorf (Zürich).

Redaktion: R. Honold, Dr. F. Honegger

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

Chronik der «Ehemaligen». — Im vergangenen Monat hatte der Chronist wieder einmal einen «überseeischen» Anruf. Er kam zwar nur von Horgen, aber von Mr. Adolf

Leuthold (47/48) aus New York. Er weilte mit Mrs. Leuthold, die damals als Fr. Annette Nebel ja auch in der Schule im Letten studierte, wieder einmal in der

alten Heimat. Beim Lunch am 12. April im Veltliner-Keller haben ihm dann beide dies und jenes von «drüben» erzählt, wo es ihnen nicht nur recht gut gefällt, sondern auch sehr gut geht.

Am Abend dieses Tages war der Chronist von den beiden Freunden *Ernst Geier* und *Albert Hasler* (ZSW 1904—06), die am Tage zuvor ein kurzes Wiedersehen mit ihrem Studienfreunde August Furrer gefeiert hatten, zu Gäste geladen. Sie erfreuen sich ihres «dolce far niente», das unser Ehrenmitglied und Freund Ernst Geier dieses Frühjahr für gut 10 Wochen in das Herz des dunklen Erdteiles geführt hat. Einige Jagdtrophäen und eine Menge prächtiger Farbenphotos werden ihm die reichen Erlebnisse dieser Afrikafahrt immer wieder in Erinnerung bringen.

An Grüßen aus weiter Ferne sind zu verzeichnen: Von Sen. *Kurt Lüdin* (ZSW 26/27) eine Karte aus Vito del Mar (Chile). Es geht ihm sehr gut. — Aus Buenos Aires grüßte anlässlich des Besuches von Hrn. *Armin H. Keller* mit ihm ein ganzes Kollegium «Ehemaliger» von B bis Z. Eine weitere Karte ging von Hrn. Keller aus Caracas (Venezuela) ein.

Von der Fahrt in die Heimat grüßte Mr. *Rolf Meier* aus Saigon (Kurs 46/47) und sein einstiger Studienkamerad Mr. *Bruno Lang*, den er «so ganz im Vorbeiweg» auf einem Abstecher nach Djakarta rasch besucht hatte.

Aus Mexico sandten von einem gemütlichen Hock die beiden Studienkameraden *Hermann Kälin* und *Stephan Looser* vom Kurse 46—48 freundliche Grüsse. Señ. Kälin ist seither am schönen Zürichsee eingetroffen

Die Lehrerschaft der Textilschule und deren Freunde in und um Garlate und Lecco grüßten von der Exkursion in die Betriebe der Firma Abegg AG. mit einer Karte aus Mailand.

Der Chronist dankt verbindlichst und erwidert alle diese Grüsse herzlich.

Monatzsuzammenkunft. Die nächste Monatszusammenkunft findet Montag, den 13. Mai 1957, ab 20 Uhr, im Restaurant «Stroh» in Zürich 1 statt. Eine rege Beteiligung erwartet. Der Vorstand.

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen:

14. **Zürcherische Seidenstoffweberei** sucht tüchtigen, erfahrenen Jacquard-Webermeister.
18. **Baumwoll-Grob-Weberei** in der Ostschweiz sucht selbständigen, tüchtigen Webermeister.
20. **Seidenstoffweberei im Kanton Zürich** sucht tüchtigen, selbständigen Webermeister. Wohnung vorhanden.
22. **Mittlere Seidenstoffweberei im Kanton Aargau** sucht tüchtigen, erfahrenen Webermeister.

Stellensuchende:

Keine.

Bewerbungen sind zu richten an den Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., **Clausiusstr. 31, Zürich 6.**

Die Einschreibgebühr beträgt für Inlandstellen Fr. 2.— und für Auslandstellen Fr. 5.—. Die Einschreibgebühr ist mit der Bewerbung zu übermitteln, entweder in Briefmarken oder auf Postcheck Nr. VIII/7280.

Annoncen-Regie:

Orell Füssli-Annoncen AG., Postfach Zürich 22
Limmatquai 4, Telephon (051) 24 77 70 und Filialen

Insertionspreise:

Einspaltige Millimeterzeile (41 mm breit) 22 Rp.

Abonnemente

werden auf jedem Postbüro und bei der Administration der «Mitteilungen über Textil-Industrie», Zürich 6, Clausiusstraße 31, entgegengenommen — Postcheck- und Girokonto VIII 7280, Zürich

Abonnementspreis:

Für die Schweiz: Halbjährlich Fr. 8.—, jährlich Fr. 16.—.
Für das Ausland: Jährlich Fr. 20.—.

Nachdruck, soweit nicht untersagt, nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet. Druck und Spedition: Lienberger AG, Obere Zäune 22, Zürich 1.

Zu verkaufen **Gewebemusterungsapparat**

Fabrikat Niedermann, 24-schäftig, völlig neu. Wegen Nichtgebrauch zu Fr. 1500.— abzugeben. Fabrikpreis Fr. 2500.—.

Band-Genossenschaft, Helvetiastraße 14, Bern

Für unsere mit großer Gewissenhaftigkeit geführte Fabrikationsplanung suchen wir zielbewußte Persönlichkeit als

Termin-Disponenten

Reiche praktische Betriebserfahrung, Initiative und Sinn für alle Belange der Weberei, sowie der dazugehörenden Vorwerke sind unerlässlich. Weitere Erfordernisse: Jacquard-Ausbildung, gute technische und Materialkenntnisse, taktvolles Auftreten im Verkehr zum Personal. Bevorzugt wird guter Organisator.



Arbeitsfreudige Bewerber im Alter von mindestens 25 Jahren wollen sich unter Angabe von Lebenslauf, bisheriger Tätigkeit, Referenzen, Foto und Saläransprüchen bei uns melden.

**Gessner & Co. AG., Wädenswil
Seidenstoffwebereien**

Wir suchen für die Stoffkontrolle zu baldigem Eintritt einen tüchtigen, zuverlässigen

Mitarbeiter

der Erfahrung hat in der Seidenstoffweberei. Handgeschriebene Offerten mit Zeugniskopien, Lebenslauf und Gehaltsansprüchen sind zu richten unter Chiffre TJ 4300 an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22**

Adresse für redaktionelle Beiträge:

«Mitteilungen über Textil-Industrie»
Küsnacht bei Zürich, Wiesenstraße 35, Telephon 90 08 80